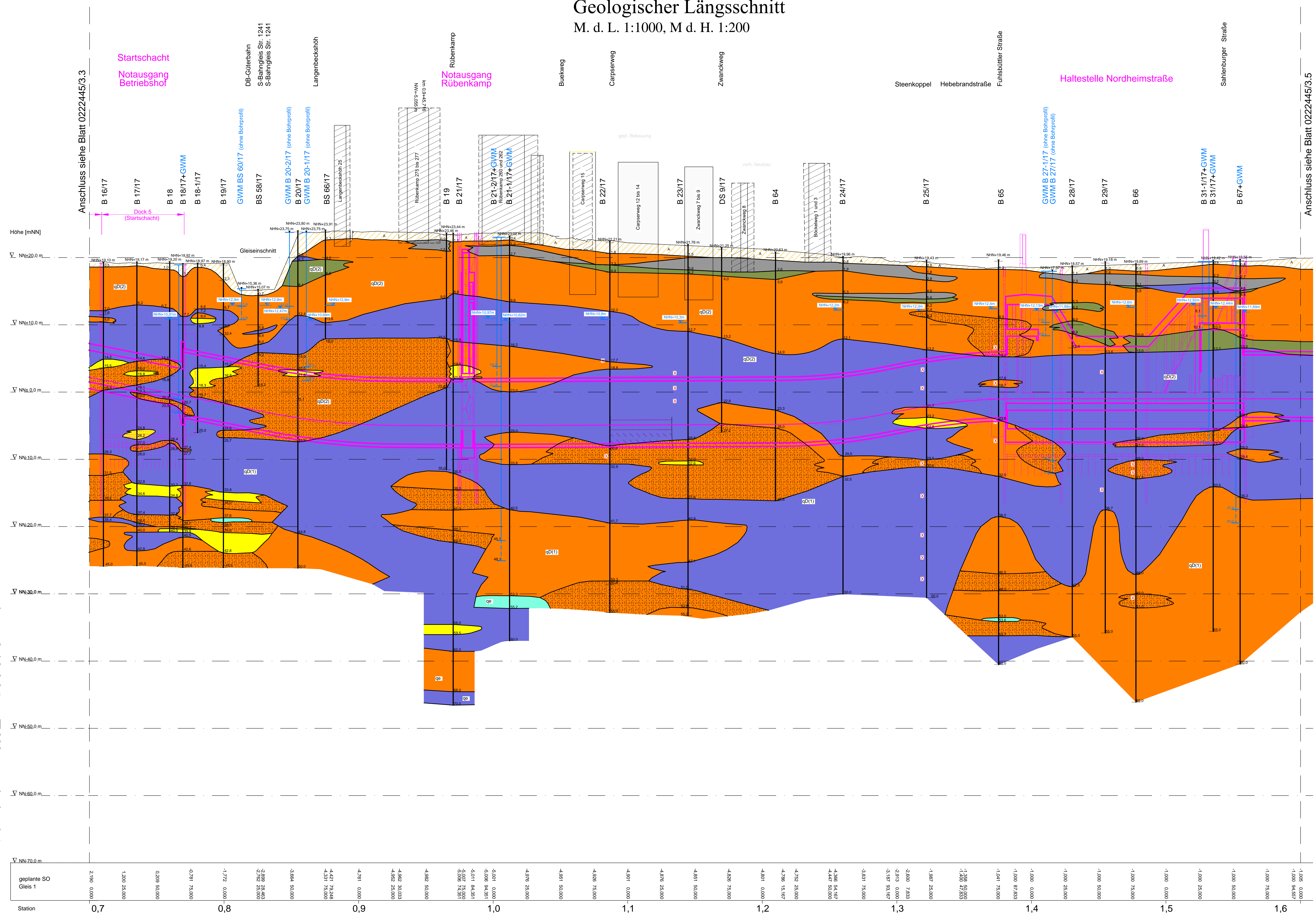


Geologischer Längsschnitt

M. d. L. 1:1000, M d. H. 1:200

Anschluss siehe Blatt 0222445/3.3

Anschluss siehe Blatt 0222445/3.5



- Legende:**
- B 86/17 Bezeichnung der Baugrundaufschlüsse (aus unterschiedlichen Entfernungen auf die Schnittenebene projiziert)
 - GWM Grundwassermeßstelle
 - ▽NN±5.2m Grundwasserstand mNN (Ruhewasserstand)
 - ▽NN±12.6m Bohrwasserstand nicht ausgespielt
- Geologie**
- Quartär**
- Oberboden und künstliche Auffüllung
 - Humoser Oberboden und Auffüllungen unterschiedlicher Zusammensetzung, überwiegend sandig
- Holozän bis Weichsel - Kaltzeit (qh - qw)**
- qh-qw Talsande, z. T. humos, bereichsweise Torf- und Schlufflagen, Schmelzwassersande z. T. kiesig
 - qh-qw Torf / humose Sande / kiesige Sande
- Eem - Warmzeit**
- qe-qw Rinne- und Senkenfüllungen, überwiegend Muddn, Torf und Kalkmuddn, örtlich humose Sande, Kieslagen und ungelagerter Geschiebeboden
- Saale - Kaltzeit (qWa - qD)**
- qWa Geschiebedecksande und Schmelzwasserablagerungen (Sande, z.T. kiesig)
 - qD(2) Jüngere Saale-Grundmoräne (Niendorf-Till) Geschiebelehm / Geschiebemergel mit örtlich eingelagerten Kies-, Sand-, Schluff- und Tonschollen sowie Steinen und ggf. Blöcken
 - qD(2) Beckenschluff / Beckenton mit bereichswisen Beckensandeinlagerungen, z. T. im Wechsel
 - qD(2) Beckensande und kiesfreie Sande mit bereichswisen Beckenschluffeinlagerungen
 - qD(2) Schmelzwasserablagerungen (Sande, schwach bis stark kiesig) / Kies (örtlich mit Steinen)
 - qD(1) Ältere Saale - Grundmoräne (Drenthe-Till) Geschiebemergel z. T. sandig mit örtlich eingelagerten Kies-, Sand-, Schluff- und Tonschollen sowie Steinen und ggf. Blöcken
 - qD(1) Schmelzwasserablagerungen (Sand, z. T. kiesig, örtlich Kies)
- Elster - Kaltzeit (qe)**
- qe Sande, örtlich Kies- und Steineinlagerungen möglich
 - qe Ton und Schluff (Lauenburger Ton) mit örtlichen Sandstreifen
 - qe Ton und Schluff, stark sandig, Sandstreifen
 - qe Elsterzeitliche Grundmoräne Geschiebemergel z. T. sandig mit örtlich eingelagerten Kies-, Sand-, Schluff- und Tonschollen sowie Steinen und ggf. Blöcken
- ? Geologisch unklare Verhältnisse
 - geplante Schienenoberkante Gleis 1 / geplanter Bahnsteig
 - X Steine angetroffen (Bohrhindernis)
 - X Steine angetroffen

Die Bohrprofile wurden rechtwinklig auf die Achse von Gleis 1 projiziert. Die Schichtgrenzen zwischen den Bohrprofilen wurden interpoliert. Mit Abweichungen des Schichtenaufbaues und -verlaufes zwischen den Bohrprofilen gegenüber den tatsächlichen Verhältnissen ist zu rechnen.

Zur Lage der Schnittführung siehe Lagepläne in Anlagen 022445/2.1 bis 2.6

Pl:022000 bis 022002445 UC:CH, Entwurfdatum:03.03.2018, Geotechnik/Schienenbau, Schienen 022445/3.3, 3.5, 3.6, Bohrer: FR 1 (2.32), 011, Schaft, Länge:10m, Tiefe: 10.00, 2018

Anlage: 022445/3.3	U5 Ost City Nord bis Bramfeld Entwurfsplanung	Änderungen:
Maßstab: 1:1000/200		
Gez.: He	Geologischer Längsschnitt Blatt 3	Gepr.: Bt
Dat.: 06.06.2018		Dat.: 19.12.2018
GRUNDBAUINGENIEURE STEINFELD UND PARTNER BERATENDE INGENIEURE mbB 20457 HAMBURG - REIMERSBRÜCKE 5 - TELEFON (040) 389139-0		